



## „Ihr Auftritt bitte“ – Portrait

### Ihr Auftritt bitte!

Know-how, Engagement und die Leidenschaft, mit der sie ihren Beruf Tag für Tag lebt, haben Dr. Regina Maria Jankowitsch zu einer erfolgreichen Jungunternehmerin gemacht – wofür sie im Bewerb um den Walter Nettig-Preis 2002 den Gesamtsieg errang.

Nur wer mit Begeisterung und professioneller Kommunikation Aufgaben meistert, wird erfolgreich sein.“ Davon ist Dr. Regina Maria Jankowitsch überzeugt, wie ihre Freude an der Arbeit und die umfassende Ausbildung auf allen Gebieten der Kommunikation deutlich zeigen: Noch während ihres Studiums der Geschichte und der Politikwissenschaften war sie fünf Jahre lang journalistisch tätig. Die Fülle an Aus- und Weiterbildungskursen, die sie in der Zwischenzeit abgelegt hat, in Sachen Verhandlungstaktik, Gruppendynamik, Moderation, Training, Präsentation, eine Ausbildung zum Top-Management-Coach und die Prüfung zum Werbemittler und Werbeberater belegen die Begeisterung für den Job.

Zehn erfolgreiche Jahre lang war Jankowitsch als PR-Beraterin tätig, fünf davon als geschäftsführende Gesellschafterin einer internationalen PR-Agentur in Wien. Seit 1991 ist sie Trainee in allen Sparten der Kommunikation, seit 1996 Lektorin am Lehrgang für Öffentlichkeitsarbeit an der Universität Wien.

### Ein unerwarteter Schritt – für andere

Drei Jahre später machte sie sich selbständig – als Coach und Moderatorin. „Viele haben nicht verstanden, warum ich als gut verdienende junge Frau in einer Spitzenposition mit bekannt hoher fachlicher Qualifikation die Branche wechsele“, erzählt Jankowitsch. Was die, die sie nicht näher kannten, freilich nicht wussten: Jankowitsch war bereits seit Jahren als Trainerin tätig, ihre ersten Erfahrungen in der Moderation hatte sie auch schon gesammelt: „Einem Freund war eine Moderatorin ausgefallen, er bat mich, für sie einzuspringen. Das Echo war gewaltig.“

Ihre Gesangsausbildung, das Wissen um den perfekten Auftritt und die Freude daran machen einen Gutteil ihres Erfolgs auf diesem Gebiet aus – und mittlerweile 10 bis 15 Prozent ihres Jahresumsatzes. Besonders geschätzt werde die überaus präzise Vorbereitung ihrer Moderationen: „Andere mögen bekannter sein“, meint Jankowitsch – sie sei perfekt auf den zu moderierenden Event vorbereitet: „Ich kontaktiere die, die an dem Abend im Mittelpunkt stehen sollen.“

Dass der Schritt in die Selbständigkeit kein Fehler war, zeigte sich schon an ihrem ersten Tag als Unternehmerin: Um 9.00

Uhr hatte sie Bekannte und Kollegen darüber informiert, dreieinhalb Stunden später hatte sie ihren ersten Auftrag. Seither reiht sich ein Erfolg an den anderen – mit dem ersten Platz im Bewerb um den Walter Nettig-Preis 2002 als vorläufigem Höhepunkt.

### Erfolgsfaktor „Lebenslanges Lernen“

Und die nächsten folgen bestimmt: Um ihren Kunden weiterhin jenen Vorsprung bieten zu können, den die zahlreichen Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Politik bisher von ihrer Erfolgstrainerin gewohnt sind, absolviert die Bildungshungrige nun als erste Österreicherin den M.A. für Political Leadership an der Graduate School of Political Management der George Washington University in Washington D.C.: „Der Bedarf an Know-how in dem Bereich wächst, Führungsfähigkeiten werden wichtiger. Ich will Trendscout in Sachen Leadership sein – und die Amerikaner geben auf diesem Gebiet die Trends vor“, so Jankowitsch, die sich davon einen weiteren Vorteil erwartet: Kritik sowohl von Seiten der Lehrenden als auch von den Studienkollegen: „In Österreich habe ich mir einen Namen gemacht, ehrliches Feedback zu bekommen ist hier schwierig. Die Kollegen aus aller Welt werden sich kein Blatt vor den Mund nehmen – und bilden damit jenes Korrektiv, das Einzelunternehmer brauchen.“

### Singen als Ausgleich

Wenn sie nicht gerade moderiert, coacht oder sich fortbildet, verbringt Jankowitsch ihre Zeit am liebsten mit ihrem Lebensgefährten und Freunden, lädt zu kulinarischen Themenabenden ein oder singt: „Bis auf mich sind alle Bandmitglieder Profis. Wir bieten Jazz und Chansons, Lieder von Reinhard Mey, Hildegard Knef und Marlene Dietrich dar. Ab und zu auch auf Bestellung“, so die professionelle Moderatorin mit ausgebildeter Singstimme.

Sorgen darüber, dass ihr während des Amerika-Aufenthalts die Kunden abspringen, hat sie nicht: „Vielleicht verliere ich den einen oder anderen, aber es wird sich in Grenzen halten“, so Jankowitsch selbstbewusst. Sie sei ja schließlich, und darüber habe sie ihre Geschäftspartner natürlich sofort informiert, so wie in Wien auch in den USA ständig erreichbar. Und schließlich eröffnet sich mit dieser weltweit einzigartigen Ausbildung wieder ein neuer Kundenkreis. Der sie sicher mit offenen Armen aufnehmen wird – weil die, die ihre Aufgaben mit Begeisterung und professioneller Kommunikation meistern, erfolgreich sind. Bei Jankowitsch können Sie sich in jedem Fall davon überzeugen.